

# Übersicht



Der Bürgermeister  
Hilden, den 16.10.2023  
AZ.:

WP 20-25 SV 51/257

## Beschlussvorlage

### Freiwillige Leistungen im Bereich Ehrenamt

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
CDU			
SPD			
Grüne			
FDP			
AfD			
BA			
Allianz			
Ratsmitglied Erbe			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

Organisatorische Auswirkungen

ja  
 ja

nein  
 nein

noch nicht zu übersehen  
 noch nicht zu übersehen

### Beratungsfolge:

Sozialausschuss

02.11.2023

Vorberatung

Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen

29.11.2023

Vorberatung

Rat der Stadt Hilden

12.12.2023

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Sozialausschuss und im Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen die jährliche Durchführung der Ehrenamtsbörse (beginnend 2024) und in Folge die Durchführung des EFI-Kurses alle zwei Jahre (beginnend 2025).

**Erläuterungen und Begründungen:**

In den vergangenen Monaten sind diverse Träger, Verbände, Vereine etc. an die Stadt herangetreten, um das Thema Ehrenamt zu platzieren. Hier wurde insbesondere die Unterstützung durch die Stadt gefordert.

Da dieses Thema im Arbeitskreis Senioren auch eine hohe Priorisierung hat, ist daraufhin die AG Ehrenamt gegründet worden, welche sich aus Vertretungen der Träger, Vereine etc. sowie der Stadt zusammensetzt.

Zunächst wurden Anregungen, Wünsche und Erwartungen gesammelt und die Aufgabenabgrenzung zwischen Stadt und Institution geklärt.

Im Ergebnis wurden folgende Erwartungen formuliert:

- Ehrenamt attraktiv machen
- Wann wird Ehrenamtspauschale gezahlt? Wer zahlt was?
- EFI-Kurse
- Institutionen / Träger „können einpacken“ ohne Ehrenamt
- „man muss Geld in die Hand nehmen, um Wertschätzung auszudrücken“
- Beteiligungsportal NRW
- Ehrenamtsausweis für alle
- Koordinator\*in bei der Stadt Hilden
- Austauschforum für Ehrenamtler\*innen
- Coaching der Ehrenamtskoordinator\*innen
- Qualifizierung von Ehrenamt
- Rekrutierung
- Werbung für Ehrenamt
- Abgrenzung erforderlich, Aufgaben Stadt / Aufgaben Träger / Institution
- Kooperation mit der Wirtschaftsförderung

Der Austausch macht deutlich, dass in das Ehrenamt investiert werden muss.

Im ersten Schritt hat mit SV 20-25 SV 01/124 „Anpassungen und Änderungen an freiwilligen Leistungen im Bereich Ehrenamt: Ehrenamtspass (Ehrenamtskarte)“ der Rat der Stadt Hilden einstimmig die Einführung der Ehrenamtskarte NRW zum 01.01.2024 beschlossen.

Parallel dazu wird eine Marktanalyse und Anbietersauswahl zur Beschaffung einer Portallösung (Ehrenamtsportal) in Zusammenarbeit der Fachstelle Digitalisierung, dem Bürgermeisterbüro sowie dem Amt für Jugend, Soziale Dienste und Integration durchgeführt.

Darüber hinaus soll die Ehrenamtsbörse jährlich stattfinden und im Wechsel vom Team Bürgermeister und dem Sachgebiet Stellwerk finanziert und ausgerichtet werden. Die Veranstaltung ist ein erfolgreiches Format mit direkter Ansprache an die Hildener Bürgerschaft.

Die Aufwendungen belaufen sich pro Ehrenamtsbörse auf ca. 6.000€.

Zur Refinanzierung soll der bisher jährlich geplante und per Ratsbeschluss bewilligte EFI-Kurs (Erfahrungswissen für Initiativen) nur noch alle zwei Jahre durchgeführt werden.

Ziel des EFI-Programmes ist es

- das Erfahrungswissen älterer Menschen für Vorhaben und Projekte in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen zu gewinnen,

- neue Verantwortungsrollen für ältere und jüngere Menschen in unserer Gesellschaft zu entwickeln, ein positives Altersbild zu fördern,
- sowie in allen gesellschaftlichen Bereichen den Dialog zwischen den Generationen und Kulturen zu stärken.

Da es sich hierbei ebenfalls um ein wichtiges Instrument handelt, wird seitens der Verwaltung nach möglichen Fördermitteln gesucht. Sollten diese nicht verfügbar sein, wird der EFI-Kurs künftig in den ungeraden Jahren stattfinden.

Die finanziellen Mittel sind in den Haushaltsplanungen im Produkt 050305 Beratung und Angebote in besonderen Lebenslagen berücksichtigt. Durch die Verlagerung entsteht kein Mehrbedarf.

Der Ausschuss wird über die weitere Entwicklung informiert.

gez.  
Dr. Claus Pommer  
Bürgermeister

**Klimarelevanz:**

Die jährliche Durchführung der Ehrenamtsbörse wirkt sich auf die Emissionen aus, da interessierte Personen die Innenstadt mit Öffentlichem Nahverkehr oder PKW etc. aufsuchen.

**Finanzielle Auswirkungen**

Produktnummer / -bezeichnung	050305		
Investitions-Nr./ -bezeichnung:			
<b>Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme</b>	Pflichtaufgabe (hier ankreuzen)	freiwillige Leistung	<b>X</b> (hier ankreuzen)

**Folgende Mittel sind im Ergebnis- / Finanzplan veranschlagt:  
(Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €
<u>2024, 2026</u>	0503050040	543400	Sonst. Geschäftsausgaben	6.000€
<u>2025, 2027</u>	0503050010	531830	Zuschüsse Nachbarschaftszentren	6.000€

**Aus der Sitzungsvorlage ergeben sich folgende neue Ansätze:  
(Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

**Bei über-/außerplanmäßigem Aufwand oder investiver Auszahlung ist die Deckung gewährleistet durch:**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

Stehen Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes, Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)

ja (hier ankreuzen)	nein X (hier ankreuzen)
------------------------	-------------------------------

Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet. Die Befristung endet am: (Monat/Jahr)

Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragsteller geprüft – siehe SV?

ja X (hier ankreuzen)	nein (hier ankreuzen)
-----------------------------	--------------------------

Finanzierung/Vermerk Kämmerer